

| | | | |
|-------------------|---|-------------------------------|------------------------|
| Protokoll: | Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart | Niederschrift Nr. TOP: | 273 7 |
| | Verhandlung | Drucksache: GZ: | 347/2016 5603-03.00 |

| | |
|---------------------------|--|
| Sitzungstermin: | 06.07.2016 |
| Sitzungsart: | öffentlich |
| Vorsitz: | EBM Föll |
| Berichterstattung: | - |
| Protokollführung: | Herr Häbe fr |
| Betreff: | SBS-Sportstätten Betriebs-GmbH Jahresabschluss 2015 |

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Wirtschaft, Finanzen und Beteiligungen vom 17.06.2016, GRDRs 347/2016, mit folgendem

Beschlussantrag:

Der Vertreter der Landeshauptstadt Stuttgart wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der SBS-Sportstätten Betriebs-GmbH den nachfolgenden Beschlussanträgen zuzustimmen:

1. den Jahresabschluss zum 31.12.2015 in der vorgelegten Form festzustellen,
2. die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2015 zu entlasten,
3. den Gewinnvortrag der vergangenen Jahre von 26.167,27 EUR und den Jahresüberschuss von 1.808,65 EUR auf neue Rechnung vorzutragen,
4. zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2016 die KMS & Dumann GmbH zu wählen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigelegt.

EBM Föll informiert StR Ubat (SÖS-LINKE-PluS), das Anlagevermögen sei nicht Teil der Betriebs GmbH. Das Anlagevermögen befinde sich in vollem Umfang im Eigentum der Landeshauptstadt. Die Stadt wiederum habe die Anlagen an die Betriebs GmbH vermietet. Von dort würden die Anlagen betrieben und an die jeweiligen Nutzer vermietet. Daher könne es bei der Betriebs GmbH keine Abschreibungen geben. Durch diese Grundstruktur sei eine entsprechende Vorsteuerabzugsfähigkeit bei Investitionen in die Sportanlagen gegeben.

Anschließend stellt EBM Föll fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig wie beantragt.